

**Gebührenkalkulation 2022 - 2023****1. Leistungsunabhängige Grundgebühr**

Kosten Grundgebühr (siehe Anlage 1)	:	Anzahl Grundgebühreneinheiten (siehe Anlage 3)	=	
1.493.663 €	:	24.977 WE	=	59,80 €/WE pro Jahr
	:	12	=	4,98 €/WE pro Monat

Monatliche Grundgebühr je Wohneinheit: **5,00 €/WE**

**2. Leistungsgebühr Müllabfuhr****2.1 Kosten je Liter Restmüllvolumen**

Kosten Leistungsgebühr (siehe Anlage 2)	:	Gesamtmüllvolumen (siehe Anlage 3)	=	
3.208.833 €	:	1.313.694 l	=	2,44 €/l

**2.2 Gesamtkosten pro Behälter / monatliche Leistungsgebühren**

Restmüll- behälter	Volumen pro Beh. 14-tägig	Kosten pro Liter (s. 2.1)	x Volumen		Gesamtkosten	monatl. Gebühr
40 Liter	40 l	2,44 €/l	97,70 €/a		97,70 €/a	8,14 €/Mt.
60 Liter	60 l	2,44 €/l	146,56 €/a		146,56 €/a	12,21 €/Mt.
80 Liter	80 l	2,44 €/l	195,41 €/a		195,41 €/a	16,28 €/Mt.
120 Liter	120 l	2,44 €/l	293,11 €/a		293,11 €/a	24,43 €/Mt.
240 Liter	240 l	2,44 €/l	586,22 €/a		586,22 €/a	48,85 €/Mt.
1,1 m <sup>3</sup> wöch.	2.200 l	2,44 €/l	5.373,73 €/a		5.373,73 €/a	447,81 €/Mt.
1,1 m <sup>3</sup> 14-tg.	1.100 l	2,44 €/l	2.686,86 €/a		2.686,86 €/a	223,90 €/Mt.

**3. Sonderleistungen****3.1 Gebühr für zusätzliche Restmüllsäcke (70 l)**

Angesetzt werden volumenbezogene Kosten für 70 Liter:

Kosten je Liter Restmüllvolumen (siehe 2.1)	:	Anzahl der Leerungen pro Jahr	x	Volumen	=	
2,44 €/l	:	26	x	70 l	=	6,58 €

Als Gebühr sollen weiterhin wie bislang 6,00 € angesetzt werden: **6,00 €**

**3.2 Gebühr für Selbstanlieferung von Restmüll am EZS**

a) Kleinmengenpauschale:	entspr. Menge Restmüllsack 70 l	wie 3.1	<b><u>6,00 €</u></b>
b) bei Verwiegung:	Entsorgung (siehe Anl. 2.2)	123,00 €/t	
	Transport/Container/Handling* (inkl. MWSt lt. Kalkulation)	76,37 €/t	
		<u>199,37 €/t</u>	gerundet 200,00 €/t

### 3.3 Gebühr für zusätzliche Biotonnen

Kosten pro Liter Biomüllvolumen:

Gesamtkosten Biomüll : Gesamtvolumen Biomüll  
 (siehe Anl. 2.3) (siehe Anl. 3)  
 891.000 € : 1.070.144 l = 0,83 €/l

daraus ergeben sich:

Behälterart	Volumen pro Behälter 14-tägig	Kosten pro Liter (s.o.)	jährl. Kosten pro Behälter	mtl. Kosten pro Behälter	Gebühr / Monat
80 Liter	80 l	0,83 €/l	66,61 €	5,55 €	5,60 €
120 Liter	120 l	0,83 €/l	99,91 €	8,33 €	8,30 €
240 Liter	240 l	0,83 €/l	199,82 €	16,65 €	16,70 €

### 3.4 Gebührenabschlag für Gewerbebetriebe mit 1,1 m<sup>3</sup>-Restmüllcontainer ohne Biocontainer (sog. Bioabschlag):

Kosten Bioabfallentsorgung pro Liter Restmüllvolumen:

Gesamtkosten Biomüll : Gesamtvolumen Restmüll  
 (siehe Anl. 2.3) (siehe Anlage 3)  
 891.000 € : 1.313.694 l = 0,68 €/l

Kostenanteil 1,1 m<sup>3</sup>-Container mit 14-tägiger Leerung:

0,68 €/l	x	1.100 l	=	746,06 € pro Jahr
abzgl. Kosten 120 l Biotonne (§ 8 Abs.4 S.2 AbfGebS)				-99,91 €
				<u>646,15 €</u>
	x	1/12	=	<b>53,80 € pro Monat</b>
bei wöchentlicher Abfuhr:		x 2	=	<b>107,60 € pro Monat</b>

### 3.5 Gebühr für besondere Abfuhr 1,1 m<sup>3</sup>-Container (einmalige zusätzliche Leerung)

Bei besonderen Abfuhr außerhalb des regelmäßigen Abfuhrturnus entsteht zusätzlicher Anfahrtaufwand. Demgegenüber beinhaltet die Abfallgebühr alle Kosten der Abfallwirtschaft, die in diesem Fall nicht zusätzlich genutzt werden.

Aus Vereinfachungsgründen erfolgt daher ein Aufschlag von 20 % auf die halbe Monatsgebühr eines entsprechenden Restmüllbehälters.

170,10 € / 2 = 85,05 € je Abfuhr  
 85,05 € + 20 % Aufschlag = 102,06 € je Sonderleerung

Als Gebühr sollen angesetzt werden: 102,10 €/Mt.

#### 4. Gebührenvergleich bisherige Gebühr / neu errechnete Gebühr

	bisherige Gebühr	neu errechnete Gebühr	Differenz	in %
Grundgebühr pro Wohneinheit	4,30 €/Mt.	5,00 €/Mt.	+ 0,70 €/Mt.	16%
Restmülltonne 40 Liter	7,00 €/Mt.	8,10 €/Mt.	+ 1,10 €/Mt.	16%
<b>Restmülltonne 40 Liter + Grundgeb. f. 1 WE</b>	<b>11,30 €/Mt.</b>	<b>13,10 €/Mt.</b>	<b>+ 1,80 €/Mt.</b>	16%
Restmülltonne 60 Liter	10,50 €/Mt.	12,20 €/Mt.	+ 1,70 €/Mt.	16%
<b>Restmülltonne 60 Liter + Grundgeb. f. 1 WE</b>	<b>14,80 €/Mt.</b>	<b>17,20 €/Mt.</b>	<b>+ 2,40 €/Mt.</b>	16%
Restmülltonne 80 Liter	14,00 €/Mt.	16,30 €/Mt.	+ 2,30 €/Mt.	16%
Restmülltonne 120 Liter	21,00 €/Mt.	24,40 €/Mt.	+ 3,40 €/Mt.	16%
Restmülltonne 240 Liter	41,90 €/Mt.	48,90 €/Mt.	+ 7,00 €/Mt.	17%
Restmüllcontainer 1,1 m <sup>3</sup> mit wöchentlicher Leerung	384,20 €/Mt.	447,80 €/Mt.	+ 63,60 €/Mt.	17%
Restmüllcontainer 1,1 m <sup>3</sup> mit 14-tägiger Leerung	192,10 €/Mt.	223,90 €/Mt.	+ 31,80 €/Mt.	17%
<b>Sonderleistungen:</b>				
Restmüllcontainer 1,1 m <sup>3</sup> ohne Biocontainer				
- bei wöchentlicher Abfuhr	305,00 €/Mt.	340,20 €/Mt.	+ 35,20 €/Mt.	12%
- bei 14-tägiger Abfuhr	152,50 €/Mt.	170,10 €/Mt.	+ 17,60 €/Mt.	12%
besondere Abfuhr	91,50 €/Mt.	102,10 €/Mt.	+ 10,60 €/Mt.	12%
zusätzlicher Restmüllsack 70 Liter	6,00 €	6,00 €	+ 0,00 €	0%
Selbstanlieferung Rest-/Sperrmüll am EZS	230,00 €/t	200,00 €/t	-30,00 €/t	-13%
zusätzliche Biotonne 80 Liter	3,60 €/Mt.	5,60 €/Mt.	+ 2,00 €/Mt.	56%
zusätzliche Biotonne 120 Liter	5,40 €/Mt.	8,30 €/Mt.	+ 2,90 €/Mt.	54%
zusätzliche Biotonne 240 Liter	10,90 €/Mt.	16,70 €/Mt.	+ 5,80 €/Mt.	53%

**Kosten Grundgebühr (Zusammenstellung)**

	<b>Kosten / a</b>
1. Deponie	2.785.000 € (siehe Anlage 1.1 )
2. Verrechnung Gewinne / Verluste aus Vorjahren (vgl. Anlage 2.13)	-1.291.337 €
<b>Gesamte durch Grundgebühr zu deckende Kosten</b>	<b><u>1.493.663 €</u></b>

Ansatz Kalkulation 2018/2021: 1.250.000 €

**1. Deponiekosten**

## 1.1 Laufende Nachsorgekosten

aufgrund Vorkalkulation der Stadtdienste GmbH

	2022	2023	Durchschnitt
<b>brutto</b>	<b>355.633 €</b>	<b>378.552 €</b>	<b>367.092 €</b>

Ansatz

367.092 €

## 1.2 Investitionen

## 1.2.1 Oberflächenabdichtung

	2022	2023	Summe
netto	3.722.721 €	3.731.341 €	
<b>brutto</b>	<b>4.430.038 €</b>	<b>4.440.296 €</b>	<b>8.870.334 €</b>
<b>abzüglich anteilige Deponierücklage</b>			<b>4.145.616 €</b>
			<b>4.724.718 €</b>
<b>Mittelwert für zwei Jahre</b>			<b>2.362.359 €</b>

2.362.359 €

Berücksichtigt sind hier Investitionen, die ausschließlich mit der Abfallablagerung in Zusammenhang stehen und daher im Jahr der Herstellung in voller Höhe als Aufwand zu behandeln sind. Mit der Umsetzung der Endoberflächenabdichtung in den Jahren 2016 - 2023 wird der Großteil der für die Deponie erforderlichen Maßnahmen durchgeführt. Auch danach werden aber lfd. Nachsorgemaßnahmen über einen langen Zeitraum erforderlich. Auch wenn diese Kosten, soweit keine Rücklage mehr vorhanden ist, in die Gebühren eingerechnet werden können, sollte dennoch ein bestimmter Rücklagenbestand für die Deponie beibehalten werden. Insoweit soll für die im Kalkulationszeitraum, anfallenden Maßnahmen die Deponierücklage zu 3/4 aufgelöst werden und zu 1/4 bestehen bleiben. Dieses verbleibende Viertel wird auf 1,3 Mio € gerundet.

## 1.2.1 sonstige Investitionen

Es sind keine neuen Investitionen geplant, die in der Kalkulation zu berücksichtigen sind.

## 1.3 Umwelthaftpflichtversicherung

Aufgrund Vorausschau Amt 31

	2022	2023	Durchschnitt
	16.970 €	16.970 €	16.970 €

Ansatz

16.970 €

## 1.4 Kalkulatorische Kosten für städtische Investitionen am EZS (einschl. des zum 31.12.2008 übernommenen Betriebsgebäudes)

aufgrund Vorausschau der Anlagenbuchhaltung (Amt 30)

	2022	2023	Durchschnitt
Abschreibung	17.011 €	17.011 €	17.011 €
Verzinsung	5.107 €	4.426 €	4.767 €
<b>Gesamt</b>	<b>22.118 €</b>	<b>21.437 €</b>	<b>21.777 €</b>

Es sind keine neuen Investitionen geplant, die in der Kalkulation zu berücksichtigen sind.

anzusetzen ist der Mittelwert der Jahre 2022 - 2023

21.777 €

21.777 €

## 1.5 Sickerwasser-Entsorgung

- Entsorgung in der städt. Kläranlage
- über Innere Verrechnung mit Produkt 538101 (Amt 44)
- Ergebnis 2020

12.239 €

aufgerundet

15.000 €

## 1.6 Sonstige Grundstückskosten (Amt 31)

Mieten jährlich	0 €
Grundabgaben jährlich	1.258 €
	<u>1.258 €</u>

1.258 €

**Gesamt****2.784.457 €****Ansatz Kalkulation****2.785.000 €**

Ansatz Kalkulation 2018/2021: 1.250.000 €

**Kosten Leistungsgebühr (Zusammenstellung)**

	<b>Kosten / a</b>	
1. Erfassungskosten Restmüll	598.000 €	(siehe Anlage 2.1 )
2. Rest- und Sperrmüllentsorgung (ohne Abfuhr)	696.000 €	(siehe Anlage 2.2 )
3. Bioabfallentsorgung	891.000 €	(siehe Anlage 2.3 )
4. Grüngutentsorgung	426.000 €	(siehe Anlage 2.4 )
5. Recyclinghof (einschl. Abfallbehälterverwaltung)	991.000 €	(siehe Anlage 2.5 )
6. Sperrmüllabfuhr	96.000 €	(siehe Anlage 2.6 )
7. Problemüllentsorgung	22.000 €	(siehe Anlage 2.7 )
8. Papierentsorgung	24.000 €	(siehe Anlage 2.8 )
9. Altkleider	0 €	(siehe Anlage 2.9 )
10. Containerstandplätze / Duale Systeme	0 €	(siehe Anlage 2.10 )
11. Sonstige Kosten	79.000 €	(siehe Anlage 2.11 )
12. Verwaltungskosten	408.000 €	(siehe Anlage 2.12 )
13. Verrechnung Gewinne / Verluste aus Vorjahren	-974.167 €	(siehe Anlage 2.13 )
14. Sonderleistungen	-48.000 €	(siehe Anlage 2.14 )

**Gesamte durch Leistungsgebühr zu deckende Kosten**      **3.208.833 €**

Ansatz Kalkulation 2018/2021: 2.530.000 €

## 1. Erfassungs- und Behälterkosten Restmüll

In den Jahren 2022 - 2023 fallen voraussichtlich folgende Kosten für die Erfassung der gesamten 40 - 240-Liter-Restmülltonnen sowie 1,1 m<sup>3</sup>-Restmüllcontainer an.

Grundannahme: Basiswert BAB 2020 und weiterhin gemeinsame Touren für Tonnen und Container.

	2022	2023	Durchschnitt
Personal	458.533 €	467.703 €	463.118 €
Fahrzeuge	124.136 €	126.618 €	125.377 €
Haftpflicht	377 €	377 €	377 €
kalkulatorische Behälterkosten			
Abschreibung	5.180 €	4.105 €	4.642 €
Verzinsung	698 €	510 €	604 €
vorauss. Ersatzbeschaffung	2.070 €	4.080 €	3.075 €
<b>Gesamt</b>	<b>588.923 €</b>	<b>599.313 €</b>	<b>597.193 €</b>

ang. Steigerung Personal                   2%           2%  
ang. Steigerung Fahrzeuge               2%           2%

**Ansatz Kalkulation**

**598.000 €**

Ansatz Kalkulation 2018/21: 528.000 €

## 2. Rest- und Sperrmüllentsorgung (ohne Abfuhr)

Entsorgungskosten in der Müllverbrennungsanlage der Stadt Nürnberg  
für alle durch die Stadt gesammelten Restmüll- und Sperrmüllmengen:

Grundlagen für Schätzungen:

*Mengen:* Grundlage Menge 2020, mit Steigerung aufgrund Einwohnerwachstum entsprechend der Vorjahre.

*Preis:* Gebühr 120,- €/t lt. Stadt Nbg. (Mail ASN v. 25.02.2021) bis  
2022 stabil, ab 2023 Gebührensteigerungspotenzial auf 125 €/t.  
Ab 2023 wird daher mit 125 €/t gerechnet.  
**Eine evtl. CO<sup>2</sup>-Bepreisung ist bislang nicht vorauskalkulierbar.**

	2020	2021	2022	2023	Durchschnitt
<b>Entsorgungskosten Restmüll</b>			<b>540.000 €</b>	<b>575.000 €</b>	<b>557.500 €</b>
vorauss. Menge	4.311 t	4.400 t	4.500 t	4.600 t	4.550 t
vorauss. Preis	120 €/t	120 €/t	120 €/t	125 €/t	123 €/t
<b>Entsorgungskosten RM + Sperrmüll RH</b>			<b>132.000 €</b>	<b>143.750 €</b>	<b>137.875 €</b>
vorauss. Menge (vorauss. steigend)	1.034 t	1.050 t	1.100 t	1.150 t	1.125 t
vorauss. Preis			120 €/t	125 €/t	123 €/t
<b>Summe Entsorgungskosten</b>			<b>672.000 €</b>	<b>718.750 €</b>	<b>695.375 €</b>

anzusetzen ist der Mittelwert der Jahre 2022 - 2023 (aufgerundet auf volle T€) **696.000 €**

Ansatz Kalkulation 2018/2021: 789.000 €

### 3. Bioabfallentsorgung

#### 3.1 Kosten der Erfassung:

In den Jahren 2022 - 2023 fallen voraussichtlich folgende Kosten für die Abfuhr der gesamten 80 - 240-Liter-Biotonnen sowie 1,1 m<sup>3</sup>-Biocontainer an.

Grundannahmen: Basiswert BAB 2020,  
ganzjährig 14-tägige Leerung der 80 - 240-Liter-Tonnen,  
wöchentliche Leerung der Container,  
teilweise Entkoppelung Restmüll / Biomüll am selben Tag  
(soweit zu wirtschaftlichem Betrieb erforderlich),  
weiterhin getrennte Touren für Tonnen und Container.

	2022	2023	Durchschnitt
Personal	430.947 €	439.566 €	435.257 €
Fahrzeuge	77.861 €	79.418 €	78.640 €
Haftpflicht	673 €	673 €	673 €
<b>Gesamt</b>	<b>509.481 €</b>	<b>519.657 €</b>	<b>514.569 €</b>

515.000 €

ang. Steigerung Personal            2,0%        2%  
ang. Steigerung Fahrzeuge        2%         2%

#### Kalkulatorische Kosten Behälter:

	2022	2023	Durchschnitt
Abschreibung	1.388 €	1.388 €	1.388 €
Verzinsung	229 €	172 €	201 €
Ersatz	690 €	1.360 €	1.025 €
<b>Gesamt</b>	<b>2.307 €</b>	<b>2.920 €</b>	<b>2.614 €</b>

anzusetzen ist der aufgerundete Mittelwert der Jahre 2022 - 2023

2.614 €

#### 3.2 Kosten der Verwertung:

Grundlage: Verwertungskosten an Stadtdienste GmbH für  
externe Verwertung (bis mind. 31.12.2024 T+E)  
einschl. Transport

- Grundlage Menge 2020, mit Steigerung aufgrund Einwohnerwachstum entsprechend der Vorjahre
- Entgelt                                    117,55 €/t inkl. MWSt  
(Stand 01.01.2020 gem. Vertrag, Steigerung Folgejahre geschätzt 2%)

	2020	2021	2022	2023	Durchschnitt
Verwertungskosten			365.698 €	379.130 €	372.414 €
vorauss. Menge	2.942 t	3.000 t	3.050 t	3.100 t	3.075 t
vorauss. Preis			119,90 €/t	122,30 €/t	

anzusetzen ist der Mittelwert der Jahre 2022 - 2023

372.414 €

**Gesamtkosten Bioabfallentsorgung**

**890.028 €**

**Ansatz Kalkulation**

**891.000 €**

Ansatz Kalkulation 2018/2021:

571.000 €

#### 4. Grüngutentsorgung

##### 4.1 Erfassung der Grün- und Gartenabfälle mittels 28m³ - Container

Anteil lt. Vorkalkulation Stadtdienste GmbH

	2022	2023	Durchschnitt
Erfassung netto	80.515 €	80.515 €	
Erfassung brutto	95.813 €	95.813 €	95.813 €

95.813 €

##### 4.2 Ausstattung des Grüngutsammelplatzes mit Beton-Legosteinen (Kalkulatorische Kosten)

	2022	2023	Durchschnitt
Abschreibung	6.000 €	6.000 €	
Verzinsung	1.800 €	1.560 €	
Gesamt	7.800 €	7.560 €	7.680 €

7.680 €

Die Abschreibung erfolgt linear auf 8 Jahre, Realisierung in 2022.

##### 4.3 Verwertung der Grün- und Gartenabfälle

Für die Verwertung sowohl der Grün- und Gartenabfälle aus den 28 m³-Containern und der Direktanlieferungen an die Kompostieranlage als auch für die Verwertung der im Rahmen des Grünflächenunterhalts anfallenden kompostierbaren Grünabfälle hat die Stadtdienste GmbH folgende Beträge als Vorkalkulation ermittelt (jeweils ohne Erfassung, siehe 4.1)

	2022	2023	Durchschnitt
Gesamt Brutto	487.786 €	502.910 €	
abz. Erfassung (s. o.)	95.813 €	95.813 €	
Verwertung Gesamt	391.973 €	407.097 €	399.535 €

Abzüglich Einnahmen Innere Verrechnung städt. Grünflächenunterhalt

Preis pro Tonne derzeit	65,00 €		
x Menge in t (gerd. Mittelwert der letzten 5 Jahre)	1.200	<u>-78.000 €</u>	-78.000 €

Die entsprechenden Einnahmen der Abfallwirtschaft (Innere Verrechnung) für die Verwertung des Materials aus dem Grünflächenunterhalt sind für die Kalkulation von der Kostenpauschale abzuziehen.

**Gesamtkosten Verwertung:** 321.535 € 321.535 €

**Gesamtkosten Grüngutentsorgung** 425.028 €

**Ansatz Kalkulation** 426.000 €

Ansatz Kalkulation 2018/2021: 382.000 €

## 5. Kosten Recyclinghof (einschließlich Abfallbehälterverwaltung)

Der Betrieb des Recyclinghofes wird ist durch Vertrag seit 01.01.2010 der Stadtdienste GmbH übertragen. Darin werden Abschlagszahlungen mit anschließender Kostenabrechnung im Folgejahr vereinbart.

Für die Betriebskosten hat die Stadtdienste GmbH folgende Beträge als Vorkalkulation ermittelt (jeweils ohne Sperrmüllabfuhr, siehe Anlage 2.6):

	2022	2023	Durchschnitt
<b>Gesamt brutto</b>	<b>1.054.174 €</b>	<b>1.083.281 €</b>	
<b>abz. Sperrmüll br. (vgl. 2.6)</b>	<b>108.606 €</b>	<b>108.606 €</b>	
<b>Summe</b>	<b>945.568 €</b>	<b>974.675 €</b>	<b>960.121 €</b>

anzusetzen ist der aufgerundete Mittelwert der Jahre 2022 - 2025

960.121 €

### Kalkulatorische Kosten Recyclinghof (voraussichtlich lt. A.30):

	2022	2023	Durchschnitt
Abschreibung	18.336 €	18.336 €	18.336 €
Verzinsung	13.009 €	12.275 €	12.642 €
<b>Gesamt</b>	<b>31.345 €</b>	<b>30.611 €</b>	<b>30.978 €</b>

anzusetzen ist der aufgerundete Mittelwert der Jahre 2022 - 2023

30.978 €

### Gesamtkosten Recyclinghof (einschl. Abfallbehälterverwaltung):

**991.100 €**

### Ansatz Kalkulation

991.000 €

Ansatz Kalkulation 2018/2021: 771.000 €

## 6. Kosten der Sperrmüllabfuhr

### 6.1 Erfassung Sperrmüll (Abfuhr)

Die Sperrmüllabfuhr auf Abruf ist durch Vertrag seit 01.01.2010 der Stadtdienste GmbH übertragen. Darin werden Abschlagszahlungen mit anschließender Kostenabrechnung im Folgejahr vereinbart. Dabei wird die Sperrmüllabfuhr zusammen mit dem Recyclinghofbetrieb (vgl. Anl. 2.5) abgerechnet.

Der Anteil der Sperrmüllabfuhr (nur Fremdkosten) beträgt lt. Vorkalkulation Stadtdienste GmbH:

	2022	2023	Durchschnitt
<b>Fremdkosten brutto</b>	108.606 €	108.606 €	
<b>Gesamt brutto</b>	108.606 €	108.606 €	108.606 €

anzusetzen ist der aufgerundete Mittelwert der Jahre 2022 - 2023 108.606 €

Diese Kosten sind zu vermindern um Einnahmen aus der Sperrmüllabfuhr  
angenommenene Abholungen: 900 p. a. aufgrund der Ergebnisse der letzten drei Jahre  
Einnahmen je Abfuhr 15,00 € -13.500 €

**Gesamtkosten Sperrmüllabfuhr** **95.106 €**

### 6.1 Verwertung Sperrmüll

Die Entsorgungskosten Sperrmüll (insb. MVA) sind unter Anlage 2.2 erfasst.

**Ansatz Kalkulation** **96.000 €**

Ansatz Kalkulation 2018/2021: 74.000 €

## 7. Problemmüllentsorgung

### 7.1 Erfassung

mobile Sammlung erfolgt acht mal jährlich an 6 Standorten im Stadtgebiet

Pauschale derzeit:

6.307 €

entsprechend Vertrag Drittbeauftragung

### 7.2 Entsorgung:

Auf der Basis der letzten Jahre wird von maximal 15.000 € Entsorgungskosten ausgegangen.

Entsorgungskosten für Problemabfälle:

15.000 €

**Gesamtkosten**

**21.307 €**

**Ansatz Kalkulation**

**22.000 €**

Ansatz Kalkulation 2018/2021:

17.000 €

## 8. Papiererfassung und -verwertung

### 8.1 Erfassung einschließlich Behälteränderungsdienst gem. Vertrag

#### 8.1.1 Behältergestaltung

Ab 01.07.2021 aufgestellte Behälter werden von der Firma Hofmann beschafft und am Ende eines jeden Jahres der Stadt Schwabach gegen Selbstkostennachweis ohne Zuschlag in Rechnung gestellt.

Es wird von 10.000 €/a auf 537101.0461100-0073 ausgegangen, d. h.

	2022	2023	Durchschnitt
kalkulatorische Behälterkosten			
Abschreibung			
Verzinsung			
vorauss. Ersatzbeschaffung	1.380 €	2.720 €	2.050 €
<b>Gesamt</b>	<b>1.380 €</b>	<b>2.720 €</b>	<b>2.050 €</b>

2.050 €

#### 8.1.2 Sammlung und Übergabe

Entsprechend Vertrag Drittbeauftragung.

Kalkulation ohne eine mögliche Preisanpassung der anteiligen Logistikleistungen.

8.1.2.1 Sammlung, Überanahme, Transport und Bereitstellung im Holsystem	428.400,00 €
8.1.2.2 Sammlung, Übernahme, Transport und Bereitstellung im Bringsystem	28.560,00 €
8.1.2.3 Behälteränderungsdienst (ohne Nr. 8.1)	11.424,00 €
8.1.2.4 Gestellung der Übergabestation und Übergabe an AN Los 2	14.280,00 €
	<u>482.664,00 €</u>

482.664 €

## 8.2 Verwertung

### 8.2.1. Übernahme und Logistikleistungen zur Vermarktung PPK sowie Nachweisführung DSD

Grundlagen für Schätzungen:

*Mengen:* Mengenvergleich der letzten Jahre, sinkend um 50 t/Jahr  
*Preis:* 5,95 €/t Altpapier/a, brutto  
 Kalkulation ohne eine mögliche Preisanpassung der anteiligen Logistikleistungen.

	2022	2023	Durchschnitt
Voraussichtliche Menge PPK	3.150 t	3.100 t	3.125 t
Kosten Nr. 8.3	18.743 €	18.445 €	18.594 €

18.594 €

#### 8.2.2 Verwertung von gemischtem Altpapier

Das Altpapier wird zu 100 Gew.-% als Marktpreis nach EUWID für Deinkingware (1.11) vergütet.

Die Preise sind von der weltweiten Wirtschaftslage abhängig. Es wird mit Erlösen i. H. v. 91,95 €/t kalkuliert

	2022	2023	Durchschnitt
Voraussichtliche Menge PPK	3.150 t	3.100 t	3.125 t
Erlöse PPK	- 289.643 €	-285.045 €	- 287.344 €

- 287.344 €

Entsprechend Verwertungsvertrag ist die jeweiliger Verwertungserlös abhängig von der Entwicklung des Papierpreisindizes für Deinkingware 1.11. Für den Kalkulationszeitraum wird davon ausgegangen, dass die derzeit hohen Papierpreise so künftig nicht Bestand haben. Es wird von dem Papierpreis zum Zeitpunkt der Vergabe im Oktober 2020 ausgegangen. Angesetzt werden 91,95 €/t.

#### 8.2.3 Mitbenutzung durch Duale Systeme gemäß Verpackungsverordnung

Kostenbeteiligung der Dualen Systeme am städtischen System der PPK-Sammlung.

Laut Mitbenutzungsvereinbarung, gültig bis Ende 2022. Es wird für die Nachfolgejahre von gleichbleibenden Kostenbeteiligungen ausgegangen. Ausgegangen wird von Netto-Werten, da die USt an das Finanzamt abzuführen ist.

	2022	2023	Mittelwert
Mitbenutzung PPK Regelung	- 191.314 €	-191.314 €	- 191.314 €

- 191.314 €

**Gesamtkosten Papierentsorgung**

**24.650 €**

**Ansatz Kalkulation**

**24.000 €**

Ansatz Kalkulation 2018/2021: 0 €

## 9. Altkleider

### 9.1 Erfassung

### 9.2 Verwertung

Die derzeitige Drittbeauftragung läuft zum 31.03.2022 aus. Aufgrund der derzeitigen Marktsituation ist davon auszugehen, dass künftig Erfassungskosten und Verwertungserlöse ausgeglichen sind.

**Ansatz Kalkulation**

**0 €**

Ansatz Kalkulation 2018/2021:

0 €

## 10. Containerstandplätze / Duale Systeme

Da die Erfassung von Verkaufsverpackungen als privatwirtschaftliches System gem. der Verpackungsverordnung durchgeführt wird (sog. Duales System), werden alle Leistungen der Stadt für dieses System, aber auch alle Kostenersätze, die die Stadt hierfür erhält, seit 2004 im Rahmen eines "Betriebs gewerblicher Art" (BgA) "DSD" erfasst.

### 10.1 Einnahmen:

Für den Zeitraum 01/2020 -12/2022 erhält die Stadt aufgrund geschlossener Vereinbarungen mit den Systembetreibern folgende Entgelte. Es ist davon auszugehen, dass diese auch in den Folgejahren in dieser Höhe anfallen.

a) Errichtung, Bereitstellung und Unterhalt von Containerstandplätzen 1,53 € pro Einwohner und Jahr x 41.024 EW = 62.767 €/a	-61.855 €
b) Beteiligung an Kosten für Abfallberatung / Öffentlichkeitsarbeit 0,26 € pro Einwohner und Jahr x 41.024 EW = 10.666 €/a	-10.511 €
c) Entgelt für Mitbenutzung des Recyclinghofs mit Verlängerung ab 2010 weggefallen	0 €
d) Entgelt für Mitbenutzung des Papier-Sammelsystems: siehe Anlage 2.8	

### 10.2 Ausgaben:

#### a) Containerstandplätze:

Bereitstellung und Unterhalt von Containerstandplätzen:

- jährliche Pacht an Amt 31 i.H.v. derzeit 127,82 €, insgesamt pro Jahr	5.496 €
- Kosten für Reinigung voraussichtl. pro Jahr	Fahrzeugkosten* 15.042 €
	Personal 46.990 €
- ggf. Unterhaltsmaßnahmen/Neuerrichtungen	4.000 €

b) Kosten für Abfallberatung, Öffentlichkeitsarbeit sind in Kosten der Abfallvermeidung / -verwertung (Anlage 1.12) sowie Verwaltungskostenbeiträgen (Anlage 1.2) enthalten.

c) Kosten für Mitbenutzung des Recyclinghofs: siehe Anlage 2.5

d) Kosten für Mitbenutzung des Papier-Sammelsystems: siehe Anlage 2.8

**Gesamtkosten**

**-838 €**

**Ansatz Kalkulation**

**0 €**

Ansatz Kalkulation 2018/2021: -5.000 €

## 11. Sonstige Kosten

### Sachkosten/Jahr im Bereich der Abfallvermeidung und -verwertung:

1. Öffentlichkeitsarbeit	20.500 €
2. Förderung Mehrwegwindel	2.000 €
3. Förderung Eigenkompostierung	3.000 €
4. Wilde Müllablagerungen	5.000 €
5. Verwaltungsausstattung	1.500 €
6. Verbrauchsmaterial	7.000 €
7. Gutachten u.ä.	40.000 €

Gesamtkosten / Ansatz Kalkulation

---

**79.000 €**

Ansatz Kalkulation 2018/2021: 76.000 €

**12. Allgemeine Verwaltungskosten (Verwaltungskostenumlage)**

Lt. Vorschau A30 ergeben sich für den Kalkulationszeitraum:

2022	2023	Durchschnitt
392.104 €	423.535 €	407.820 €

**Ansatz Kalkulation** 408.000 €

Ansatz Kalkulation 2018/2021: 341.000 €

**13. Verrechnung Gewinne / Verluste aus Vorjahren**

Die Gewinn- und Verlustfortschreibung im Rahmen der Betriebsabrechnung weist zum 31.12.2020 einen Überschuss i.H.v. 4.531.007,05 € aus.

Die Überschüsse aus Vorjahren werden vollständig im Kalkulationszeitraum gebührenmindernd angesetzt. Insbesondere sollen daraus v. a. auch durch die Deponierücklage nicht gedeckte Kosten der Endoberflächenabdichtung und Rekultivierung der ehem. Hausmülldeponie im EZS gedeckt werden.

Der kostenmindernde Ansatz erfolgt daher aufgeteilt auf die Grund- und Leistungsgebühr in einer prozentualen Aufteilung, die gewährleistet, dass die prozentuale Änderung von Grund- und Leistungsgebühr gleichmäßig ist.

Stand Gewinn- und Verlustfortschreibung 31.12.2020		-4.531.007 €
--	--	--------------

Dieser Betrag ist auf den Kalkulationszeitraum aufzuteilen:

x	1/2	<u>-2.265.504 €</u>
---	-----	---------------------

davon Ansatz zu	57% bei Grundgebühr	-1.291.337 €
-----------------	---------------------	--------------

davon Ansatz zu	43% bei Leistungsgebühr	-974.167 €
-----------------	-------------------------	------------



Anzahl Kostenträger / Behälterzahlen

I. Kostenträger Leistungsgebühr / Behälterzahlen

Behälterart	Volumen pro Beh. 14-tägig	Anzahl	Stand: 31.12.2020	
			Gesamt- volumen 14-tägig	voraussichtliche Steigerung 2022/2023
Restmüll 40 Liter	40 l	6.488	259.520 l	
Restmüll 60 Liter	60 l	4.036	242.160 l	
Restmüll 80 Liter	80 l	2.257	180.560 l	
Restmüll 120 Liter	120 l	1.128	135.360 l	
Restmüll 240 Liter	240 l	657	157.680 l	
Restmüll 1,1 m³ wöch.	2.200 l	70	154.000 l	
Restmüll 1,1 m³ wöch. ermäßigt	2.200 l	21	46.200 l	
Restmüll 1,1 m³ 14-tg.	1.100 l	71	78.100 l	
Restmüll 1,1 m³ 14-tg. ermäßigt	1.100 l	37	40.700 l	
<b>Gesamt Restmüll</b>		<b>14.765</b>	<b>1.294.280 l</b>	<b>1,5%</b>
Bioabfall 80 Liter	80 l	9.350	748.000 l	
Bioabfall 120 Liter	120 l	949	113.880 l	
Bioabfall 240 Liter	240 l	410	98.400 l	
Bioabfall 1,1 m³ wöch.	2.200 l	48	105.600 l	
<b>Gesamt Bioabfall</b>		<b>10.757</b>	<b>1.065.880 l</b>	<b>0,4%</b>
<b>davon zusätzl. Biotonnen (geschätzt):</b>				
Bioabfall 80 Liter Z	80 l	293	23.440 l	
Bioabfall 120 Liter Z	120 l	70	8.400 l	
Bioabfall 240 Liter Z	240 l	32	7.680 l	
Restmüllsack 70 Liter	70 l/St.	5.875 St./a		

II. Kostenträger Grundgebühr / Anzahl Grundgebühreneinheiten

Stand:
31.12.2020
24.877 WE

Grundgebühreneinheiten

0,4%
24.977